

Drogen- und Suchtbeauftragung

Beratungsstellen

Was ist Sucht ?

Jede Sucht entsteht über den Prozess:

Erfahrung - Wiederholung - Gewöhnung (Missbrauch)

Sucht = Unfreiheit und nicht steuerbar

„Sucht“ ist die psychische Abhängigkeit von einer Substanz oder einer Verhaltensweise, die sich außerdem bei Absetzen des Suchtmittels körperlich durch Entzugserscheinung äußern kann.

Oft dient die Sucht entweder zur Herstellung oder zur Vermeidung eines bestimmten emotionalen Zustandes.

Sowohl der Weg in die Abhängigkeit hinein, als auch der Weg heraus ist ein Entwicklungsprozess, der nicht von heute auf morgen geschieht.

Welche Suchtmittel gibt es ?

Legale Suchtmittel:

Alkohol, Nikotin, Medikamente, Schnüffelfstoffe, Koffein/ Tein

Illegale Suchtmittel:

Cannabis, Ecstasy, LSD, Crack, Speed/ STP, Drogenpflanzen bzw. Pilze

stoffungebundene Abhängigkeiten:

Essstörungen, Spielsucht, Arbeitssucht, Risiko- und Extremsport, Co-Abhängigkeit

Was macht die Drogen- und Suchtbeauftragte?

Ziel

- Kontaktaufnahme
- Hilfestellung
- Beratungsangebote
- Suchtprävention
- Organisation von Fortbildungen zum Thema „Missbrauch und Abhängigkeiten verschiedener Suchtmittel“
- Motivierende Kurzintervention bei konsumierenden Jugendlichen - motivierende Gesprächsführung mit Hilfe von festgelegten Sprechstunden
- Unterstützung von Unterrichtskonzepten zum Thema Suchtprävention durch Filmmaterial, Broschüren, Projekte („Check it“), Theaterstücken, etc.

Für welche Personen steht die Drogen- und Suchtberatung als Ansprechpartner zur Verfügung?

- betroffene Schülerinnen und Schüler
- Lehrerinnen und Lehrer
- Beratungslehrerinnen und Beratungslehrer
- Sozialarbeiterin und Sozialarbeiter
- Eltern
- außerschulische Kooperationspartner

Hilfe anonym, bundesweit, rund um die Uhr!

➤ **Sucht & Drogen Hotline:**

(Kostenpflichtig 0,14€ / Min aus dem Festnetz; Mobilfunk max. 0,42€ / Min)

01805 / 313031

➤ **Infotelefone der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (Bzga) abzurufen unter:**

www.bzga.de/service/infotelefone

oder Direkthilfe unter der Telefon-Nr.:

0221 / 89 20 31

in der Zeit von

Montag bis Donnerstag: 10:00 bis 22:00 Uhr
und Freitag bis Sonntag: 10:00 bis 18:00 Uhr

➤ **Kostenlose Online - Beratung unter:**

<http://www.beratung-caritas.de/suchtberatung.html>

Ansprechpartnerin

Das Berufskolleg



Kontaktdaten:



Frau Nieleck

E-Mail: nieleck@rbb-dortmund.de

Sprechzeiten:

nur nach vorheriger Terminabsprache
oder
in **dringenden** Fällen mit telefonischer
Absprache über das Schulbüro

**Öffnungszeiten des Schulbüros
beachten!!!**

Schweigepflicht:

Ich unterliege der gesetzlichen Schweigepflicht.
Alle Angaben werden vertraulich behandelt.



Benno-Elkan-Allee 2, 44137 Dortmund

Unser Schulbüro im Raum A.0.20 gibt
Ihnen gerne weitere Auskünfte:

Mo – Do: 07:30 – 13:00 Uhr
14:30 – 15:30 Uhr

Fr: 07:30 – 13:00 Uhr

☎ (0231) 50 – 23 147 – 148

📠 (0231) 50 – 25 120

E-Mail: buero@rbb-dortmund.de

Internet: www.rbb-dortmund.de

Schulleiter Herr Manegold



Drogen- und Suchtberatung